

Presseaussendung 28.04.2026

Sitzung des Gemeinderats am 28.04.2026: Meilenstein für das Projekt „Am Schießbühel“, Räumliches Leitbild und Bad Weihermühle

In der Sitzung des Gemeinderates von Gratwein-Straßengel am 28.04.2026 wurden entscheidende Weichen für die zukünftige Ortsentwicklung gestellt. Mit einem einstimmigen Beschluss zur Flächenwidmung am Schießbühel und einem klaren Bekenntnis zum Räumlichen Leitbild setzt die Marktgemeinde auf einen konstruktiven Schulterschluss.

Einstimmigkeit am Schießbühel

Nach intensiven Planungsphasen gibt es nun grünes Licht für das Areal „Am Schießbühel“. Der Gemeinderat hat die Änderung des Flächenwidmungsplans einstimmig beschlossen. In einem nächsten Schritt wird bereits in den kommenden Wochen der entsprechende Bebauungsplan in den Gemeinderat eingebracht.

Besonders hervorzuheben ist die parteiübergreifende Zusammenarbeit: In die nun vorliegenden Verordnungen sind die Bedenken aller Fraktionen sowie die berechtigten Wünsche der Grundeigentümer*innen eingeflossen. Auch für die Anrainerinnen und Anrainer wurde im Rahmen des Möglichen das Maximum an Berücksichtigung investiert.

„Das geplante Bauvorhaben soll sich so verträglich wie möglich in die Umgebung einfügen. Unser Ziel ist eine Bebauung, die unsere Landschaft respektiert und sich konsequent an unserem Räumlichen Leitbild orientiert“, so Bürgermeisterin Doris Dirnberger.

Festhalten am Räumlichen Leitbild

Ein weiteres zentrales Thema der Sitzung war die aktuelle Situation rund um das Räumliche Leitbild der Marktgemeinde. Trotz einer vorliegenden Versagungsandrohung seitens der Aufsichtsbehörde (Land Steiermark, Abteilung 13) hält der Gemeinderat mehrheitlich an der Grundausrichtung fest.

Die entsprechende Stellungnahme an das Referat für Bau- und Raumordnung wurde eingehend diskutiert und beschlossen. Die Strategie der Gemeinde ist dabei klar definiert:

- Anpassungen vornehmen, wo rechtlich notwendig.
- Den Kern und den Grundgedanken des Leitbildes schützen.
- Qualität vor Eile, aber mit Fokus auf den raschen Abschluss.

Um so schnell wie möglich einen zweiten Endbeschluss zum Räumlichen Leitbild herbeizuführen, wird die Arbeit in den zuständigen Ausschüssen in den kommenden Monaten intensiviert. Ziel ist eine rechtssichere Planungsgrundlage, die die Lebensqualität in Gratwein-Straßengel langfristig sichert und eine geordnete Siedlungsentwicklung ermöglicht.

Weihermühle: Marktgemeinde sichert Sommersaison per Kaution

Nach der Insolvenz des Pächters im März war die kommende Saison im Erlebnisbad Weihermühle massiv gefährdet. Nun gibt es Entwarnung für alle Badegäste: Um den Betrieb für den heurigen Sommer sicherzustellen, hinterlegt die Gemeinde eine Fortführungskaution. Damit ist garantiert, dass das beliebte Freizeitzentrum rechtzeitig seine Tore öffnen kann.

Transparenz und Prüfung bei laufenden Verfahren

Im Zuge der Sitzung wurden mögliche Unregelmäßigkeiten bezüglich Unterschriften und Datierungen in Urkunden zu Flächenwidmungsverfahren thematisiert. Bürgermeisterin Doris Dirnberger, die unmittelbar vor der Sitzung Kenntnis von diesen Vorwürfen erhielt, leitete umgehend Schritte zur Aufklärung ein.

„Gleich nach Bekanntwerden habe ich aus Compliance-Gründen eine unabhängige Prüfung durch unsere Rechtsabteilung veranlasst, um den Sachverhalt binnen zehn Tagen lückenlos aufzuklären“, erklärt die Bürgermeisterin. „Sollten sich die Bedenken bestätigen, werden wir die Behörden sofort informieren und amtsinterne disziplinarrechtliche Konsequenzen ziehen. Rechtssicherheit und Mängelfreiheit haben bei allen Verfahren in unserer Marktgemeinde oberste Priorität.“

Kontakt für Rückfragen

Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Gratwein-Straßengel

Mag.^a Isolde Seirer-Melinz, 0664/88312397

E-Mail: presse@gratwein-strassengel.gv.at

Web: www.gratwein-strassengel.gv.at